

**Handwerkspolitisches Forum Ost  
(11. Mai 2022)**

Leipzig, 11. Mai 2022

**„Leipziger Erklärung“ beim Handwerkspolitischen Forum Ost  
übergeben****14 ostdeutsche Handwerkskammern kommen bei Branchentreffen auf der  
Leipziger Messe zusammen, legen Forderungskatalog vor**

**Die Auftragsbücher vieler Handwerksbetriebe in Ostdeutschland sind auf Monate hinweg gefüllt. Gleichzeitig steht die Branche vor großen Herausforderungen. Steigende Kosten, Materialengpässe, unsichere Lieferketten und dazu die weiterhin schwierige Suche nach neuen Fachkräften. In der „Leipziger Erklärung“ machen die Handwerkskammern deutlich, welche Rahmenbedingungen es braucht, um trotz dieser Herausforderungen zu wachsen – das war Kernthema des zweiten Handwerkspolitischen Forum Ost (HAFO).**

Ohne das Handwerk geht es nicht. In diesem Punkt waren sich alle Teilnehmer bei der zweiten Auflage des HAFO einig. Bei der viel diskutierten Energiewende nimmt das Handwerk eine zentrale Rolle ein, doch es fehlt vielerorts Personal und Material. In Krisenzeiten muss sich das Handwerk neu aufstellen und fordert in der „Leipziger Erklärung“ Unterstützung von der Politik.

Die Grundlage für eine erfolgreiche Energiewende braucht aus Sicht der Handwerkskammern aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern vor allem einen fortlaufenden Dialog zwischen Politik, Handwerk und Industrie. Darüber hinaus müsse ein größerer Fokus auf Aus- und Weiterbildung, effizientere Genehmigungsverfahren sowie ein Abbau von Bürokratie gelegt werden, heißt es in der Erklärung.

Jörg Dittrich, Präsident der Handwerkskammer Dresden betont: „Das Handwerkspolitische Forum Ost ist eine zentrale Plattform für die ostdeutschen Handwerkskammern zum Austausch mit der Politik. Deshalb war es uns eine Herzensangelegenheit, dass das Forum wieder in Präsenz durchgeführt werden kann – wenn auch zu einem anderen Zeitpunkt als gewohnt. Oberste Priorität für das Handwerk haben eine bezahlbare und stabile Energieversorgung und die aus der Energiewende erwachsenden Herausforderungen an die Branche, die sich durch den Krieg in der Ukraine nochmals verschärft haben. In der ‚Leipziger Erklärung‘ machen die ostdeutschen Handwerkskammern in Richtung Bundes- und Länderregierungen deutlich, dass die Energiewende nur mit dem Handwerk machbar ist. Eine erfolgreiche Umsetzung der Energiewende braucht ein Mehr an Ausbildung sowie verlässliche und vorhersehbare Rahmenbedingungen.“

## **Leipziger Messe bietet Rahmen für persönlichen Austausch**

Martin Buhl-Wagner, Geschäftsführer der Leipziger Messe, freut sich, dass das Handwerkspolitische Forum Ost wieder zurück ist. „Das HAFO ist eine essenzielle Veranstaltung für das Handwerk und verstärkt den Austausch in der Branche. Hier treten Handwerker, die Innungen, die Kammern und die Politik in einen intensiven Austausch – auf Augenhöhe und ganz persönlich. Diese Art von Gespräch kann nicht digital ersetzt werden. Aus dem Grund freuen wir uns, dass die Veranstaltungen nach zwei Jahren Pandemie endlich wieder Fahrt aufgenommen haben“.

Das Handwerkspolitische Forum Ost fand 2020 erstmals statt und ist Bestandteil der mitteldeutsche handwerksmesse. Im Februar dieses Jahres mussten die Messen mitteldeutsche handwerksmesse und HAUS-GARTEN-FREIZEIT pandemiebedingt abgesagt werden. So findet das Spitzentreffen von Politik, Wirtschaft und Politik jetzt statt, da die Nähe zum Handwerk bleibt: Einmalig ist das HAFO in diesem Jahr im Umfeld der OTWorld angesiedelt – der größte und international führende Branchentreffpunkt für alle Hersteller, Händler, Orthopädie-Fachhandwerker und Leistungserbringer in der modernen Hilfsmittelversorgung.

Die nächste mitteldeutsche handwerksmesse findet vom 11. Bis 19. Februar im Verbund mit der HAUS GARTEN FREIZEIT auf der Leipziger Messe statt. Der Termin für das nächste Handwerkspolitische Forum Ost ist der 15. Februar 2023.

### **Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften und dem Congress Center Leipzig (CCL) bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe – zum sechsten Mal in Folge – 2019 zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m<sup>2</sup> und ein Freigelände von 70.000 m<sup>2</sup>. Jährlich finden mehr als 270 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen, Kongresse und Events – mit über 15.500 Ausstellern und über 1,2 Millionen Besuchern aus aller Welt statt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.

### **Ansprechpartner für die Presse:**

Leipziger Messe GmbH

Carsten Lorenz

Pressesprecher mitteldeutsche handwerksmesse

Messe-Allee 1 • 04356 Leipzig

Telefon: (03 41) 678-6532

E-Mail: [c.lorenz@leipziger-messe.de](mailto:c.lorenz@leipziger-messe.de)